

ZEIT FÜR GRÜN – BERLIN FIT MACHEN FÜR DIE ZUKUNFT

Diese Wahl ist in einer schweren Zeit.

Berlin wollte sich in den letzten Jahren verändern:

- Die Stadt sollte umwelt-freundlicher werden.
- Die Stadt sollte lebenswerter werden.
- Alle Menschen sollten gut in Berlin leben können.

Aber in den letzten Monaten und Jahren gab es große Probleme.

Wir mussten über ganz andere Themen sprechen.

Es ging um:

- Corona.
- Den russischen Krieg gegen die Ukraine.
- Hohe Preise für Energie und Lebensmittel.

Das war sehr anstrengend für uns.

Nun müssen wir um-denken.

Nichts ist mehr sicher.

Gleichzeitig werden Klima-Probleme immer größer.

Auch die Unterschiede zwischen den Menschen werden größer.

Manchen geht es gut und manchen geht es sehr schlecht.

Viele Menschen machen sich deshalb große Sorgen.

Sie haben Angst vor der Zukunft.



Gerecht in der Krise und grün aus der Krise

Wir wollen diese Probleme lösen.

Wir wollen Berlin fit machen für die Zukunft.

Wir haben schon bewiesen:

Wir können schnell helfen.

Das haben wir in der Corona-Zeit gezeigt.

Und als die Energie-Preise schnell gestiegen sind.

Da haben wir schnell geholfen, wo es besonders wichtig war.

Das machen wir auch diesmal.

Berlin hat als erstes Bundes-Land Hilfen beschlossen.

Diese Hilfen ergänzen die Hilfen von der Bundes-Regierung.

Wir schützen Menschen:

Wenn Sie Miete und Energie-Preise nicht mehr bezahlen können.

Mit dem 29-Euro-Ticket können alle Menschen günstig Bus und Bahn fahren.

Firmen und Einrichtungen helfen wir:

Wenn die Energie-Preise zu hoch werden.

Wir wollen an alle denken.

Niemand soll sich allein fühlen in diesen schweren Zeiten.

Deshalb helfen wir den Menschen, die dringend Hilfe brauchen.

Wir verteilen keine Geschenke an Menschen mit viel Geld.

Wir wollen aber noch mehr:

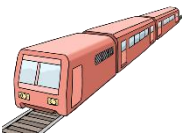
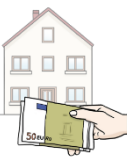
Wir wollen nach diesen schweren Zeiten besser sein als vorher.

Unsere Hilfen sind für die Not.

Gleichzeitig sind sie für den Um-Bau von der Stadt.

Damit Berlin umwelt-freundlicher und menschen-freundlicher wird.

Damit Berlin fit wird für die Zukunft.



Erneuerung muss aus dem Roten Rathaus kommen

Wir waren in den letzten Jahren in der Berliner Regierung.

In dieser Zeit haben wir viel verändert:

Damit Berlin umwelt-freundlicher und menschen-freundlicher wird.

Doch nun müssen wir wegen der schweren Zeiten schneller arbeiten.

Die Stadt muss sich schneller verändern.

Wir müssen die ganze Stadt schneller um-bauen.



Berlin kann nach den großen Problemen stärker sein.

Berlin kann eine gerechte Stadt sein.

Berlin kann ein guter Ort für erfolgreiche Firmen sein.

Berlin kann eine umwelt-freundliche Stadt sein.

Aber dafür brauchen wir den Mut zur Veränderung.

Wir brauchen eine Erneuerung in der Regierung im Roten Rathaus.

In Berlin wurde früher sehr viel gespart.

Dadurch ist viel kaputt gegangen.

Später fehlte in der Regierung der Mut für Veränderungen in den Ämtern.

Dort muss sich sehr viel verändern.

Nun gibt es große Probleme.

Wir können nicht so weiter-machen.

Wir brauchen gute Ideen und müssen etwas machen.

Wir brauchen eine neue Politik für Berlin:

Damit sich die Stadt verändert.

Damit die Ämter in Zukunft gut arbeiten können.

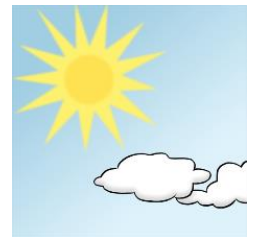
Dafür brauchen wir mehr Miteinander.



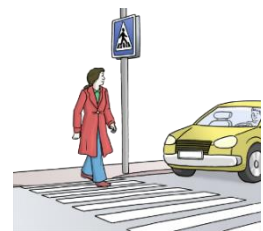
Wir brauchen Firmen, die gut für das Klima sind.
Wir müssen an die Zukunft denken statt sie zu vergessen.
Wir brauchen Zusammenhalt statt Trennung.
Berlin kann sich jetzt dafür entscheiden.

Wir können die Stadt um-bauen.
Damit sie grüner und gerechter wird.
Wir wissen:
Das können wir schaffen.

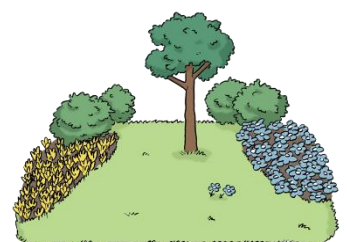
Dafür brauchen wir mehr **Solar-Anlagen** auf den Dächern.
Damit Sonnen-Licht zu Strom gemacht wird.
Damit wir nicht von bestimmten Firmen abhängig sind:
Wenn wir Strom brauchen.
Damit wir Strom billiger machen können.



Wir brauchen eine andere **Verkehrs-Wende**.
Das bedeutet eine andere Verkehrs-Politik:
Damit sich alle Menschen gut in Berlin bewegen können.
Damit wir das Klima und die Umwelt schützen.
Dafür muss viel verändert werden.



Berlin braucht Parks und mehr Grün-Flächen.
Dort sollen sich alle wohlfühlen.
Man soll sich da erholen.
Die Parks und Grün-Flächen schützen die Stadt:
Wenn es sehr heiß ist.
Sie halten die Stadt kühl.



Berlin braucht Wohnungen mit bezahlbaren Mieten:
Damit die Stadt-Viertel offen sind für alle Menschen.
Damit alle Nachbarn in ihren Stadt-Vierteln bleiben können.
Damit viele verschiedene Menschen zusammen-wohnen können.

Berlin braucht eine **Wärme-Wende**.

Das bedeutet:

Wohnungen sollen mit erneuerbarer Energie versorgt werden.
Zum Beispiel mit Energie aus Sonne oder Wind.
So bleiben die Neben-Kosten niedrig.

Wir brauchen auch gute Kitas und Schulen:

Damit alle gleich gute Möglichkeiten zum Lernen haben.
Damit alle gleich gut teilhaben können.

Wissen für alle ist wichtig für eine gute Gesellschaft.

Sie ist wichtig für den Weg in eine umwelt-freundliche Zukunft.

Und auf dem Weg in die technische Zukunft:

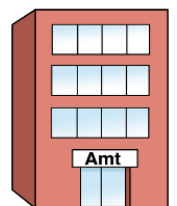
In dieser Zukunft wird viel mehr mit Computern und mit dem Internet gemacht.



Wir brauchen eine gute Verwaltung.

Unsere Ämter müssen gut arbeiten können:

- Damit das Zusammen-Leben gut klappt.
- Damit sie für die Menschen da sind.
- Damit Menschen in Not schnell Hilfe bekommen.



Wir müssen uns wehren gegen Ausgrenzung.

Menschen dürfen nicht ausgeschlossen werden:

Zum Beispiel:

- Weil sie ein bestimmtes Geschlecht haben.
- Weil sie eine bestimmte Sexualität haben.
- Weil sie arm sind.
- Weil sie verschiedene Haut-Farben haben.
- Weil sie einen bestimmten Glauben haben.



Unsere Gesellschaft lebt von Mit-Bestimmung.

Wir sind eine offene Gesellschaft.

Wir beachten die Rechte von Frauen.

Keine Menschen-Gruppe ist wichtiger als andere.

Wir sind eine Stadt-Gesellschaft, die füreinander da ist.

Der Zusammenhalt in der Gesellschaft macht uns stark.

Auch wenn wieder schwere Zeiten kommen.

Auch wenn die Zeiten im Moment schwer sind:

Berlin kann daraus lernen.

Es wird solche Zeiten dann besser überstehen.

Berlin wird umwelt-freundlicher werden.

Berlin wird stärker werden.

Berlin kann das.

Ein Anfang ist gemacht

Wir haben in den letzten Jahren dafür gesorgt:

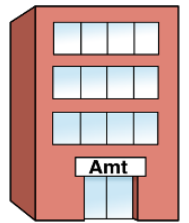
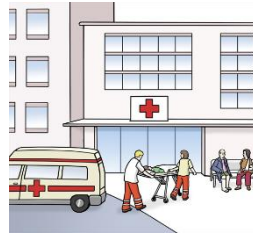
Berlin kommt gut durch schwere Zeiten.

Wir haben Berlin stärker und stabiler gemacht.

Dafür haben wir Geld bereit-gestellt.

Dieses Geld war vor allem für:

- Kranken-Häuser.
- Gesundheits-Angebote.
- Bezirks-Ämter.



Und wir machen noch mehr.

Berlin wird eine Stadt für Menschen statt für Autos.

Wir haben Fahrrad-Wege gebaut.

Wir haben den Menschen ihre Stadt-Viertel zurück-gegeben.

Weil wir die Stadt-Teile von Autos befreit haben.



Das 29-Euro-Ticket hilft vielen Menschen.

Wir merken nun:

Wir haben viel Geld in Busse und Bahnen gesteckt.

Zum Beispiel:

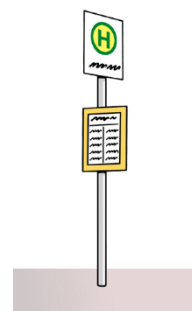
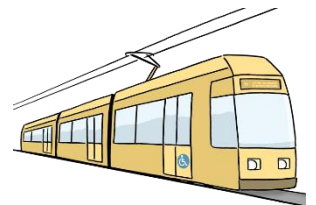
Wir haben hunderte neue U-Bahn-Wagen gekauft.

Wir haben Elektro-Busse gekauft.

Damit Busse und Bahnen öfter fahren können.

Das war gut.

Vieles klappt jetzt besser im Stadt-Verkehr.



Wir haben die Mieten-Politik verändert.

Das haben wir immer dann gemacht:

Wenn es um Wohnungen von der Stadt Berlin ging.

Früher wurden diese Wohnungen für wenig Geld verkauft.

Heute kämpfen wir um jedes Haus:

Damit es wieder Berlin gehört.

Wir kaufen Wohnungen.

Alle sollen in Berlin wohnen können.

Wir setzen uns für bezahlbaren Wohnraum für alle Menschen ein.

Und wir setzen uns für **nachhaltiges Bauen** ein.

Das bedeutet:

Man kann sehr lange in neuen Häusern wohnen.

Sie werden mit umwelt-freundlichen Materialien gebaut.

Damit Bauen der Umwelt nicht schadet.



Wir haben für den **Mieten-Deckel** gesorgt.

Das ist eine Grenze für Mieten.

Damit Mieten für alle bezahlbar bleiben.

Das war mutig.

Und das war etwas Neues.

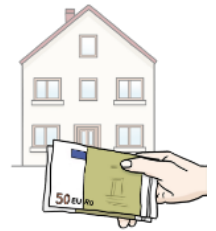
Wir haben das gemacht:

Damit die Mieten nicht weiter steigen.

Wir kämpfen weiter für bezahlbare Mieten in Berlin.

Dafür werden wir auch in ganz Deutschland weiter kämpfen.

Auch wenn nicht immer alles klappt.

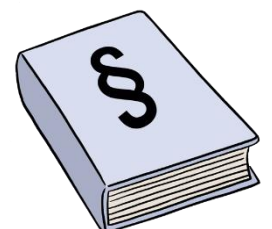


Wir kämpfen gegen Ausgrenzung.

Dafür haben wir in Berlin ein neues Gesetz gemacht:

Das **Landes-Anti-Diskriminierungs-Gesetz**.

So ein Gesetz gab es noch nicht in Deutschland.



Wir haben uns um die Schulen gekümmert.

Wir wollen Schul-Gebäude erneuern und neue Schulen bauen.

Dafür stellen wir bis 2024 viel Geld bereit.

Wir geben 5-mal so viel Geld aus wie 2016.



Wir haben für die Verwaltung und die Ämter mehr Geld ausgegeben.

Damit konnten mehr Menschen eingestellt werden.

Außerdem haben wir den höchsten Mindest-Lohn in Deutschland eingeführt.

Gute Grundlage – die Berliner Verwaltung auf den neuesten Stand bringen

Die Wende ist geschafft.

Aber nun müssen wir schneller und besser werden.

Es ist klar:

Die Berliner Verwaltung und die Berliner Ämter müssen moderner arbeiten:

Damit Berlin seine Aufgaben für die Zukunft schaffen kann.



Die Wahl von 2021 wurde falsch gemacht.

Sie wurde schlecht geplant.

Es wurden viele Fehler gemacht.

Deshalb muss die Wahl wiederholt werden.

Das hat gezeigt:

Es muss sich vieles verbessern.



In Berlin ist oft nicht klar:

Dafür ist das Land Berlin zuständig.

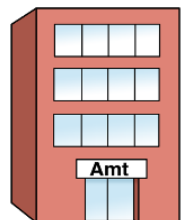
Dafür sind die Bezirke von Berlin zuständig.

Die Verwaltung muss wieder gut arbeiten.

Sie muss das Zentrum von einer Stadt werden, die gut funktioniert.

Nur so kann der Um-Bau klappen.

Nur so wird Berlin eine Stadt, die fit ist für die Zukunft.



Wir wollen Aufgaben klar verteilen.

Wir wollen genau festlegen:

Dieser Bereich ist für das Geld verantwortlich.

In der Verwaltung und in den Ämtern soll mehr mit dem Computer gemacht werden.



Bürger und Bürgerinnen sollen Dinge vom Amt mehr mit dem Computer erledigen.

Die gesamte Steuerung der Stadt soll klarer sein.

Und das in allen politischen Bereichen und bei allen Themen.

Anträge und Anliegen sollen nicht mehr von einem Büro zu einem anderen Büro verschoben werden.

Damit muss endlich Schluss sein.

Gemeinsam durch schwere Zeiten

In diesem Winter geht es oft um ein Thema:

Der russische Angriffs-Krieg gegen die Ukraine.

Und die Folgen von diesem Krieg.

Dieser Krieg bedeutet viel Leid für die Ukraine.

Auch in Berlin spüren wir die Folgen.
Und wir werden sie noch lange spüren.

Diese Probleme können wir nur zusammen lösen.
Dazu gehört das Sparen von Energie.

Und zwar überall:

- In Firmen.
- In Ämtern.
- Zu Hause.

Und wir sollten vorbereitet sein:

- Damit wir Menschen unterbringen können.
- Damit wir Menschen versorgen können.

Wenn diese Menschen geflohen sind vor einem Krieg.
Oder wenn sie vertrieben wurden.

Das sind nicht nur Menschen aus der Ukraine.

Das sind auch Menschen aus anderen Ländern und Regionen.



Berlin ist eine hilfsbereite Stadt.

Das soll sie auch bleiben.

Wir haben einen Auftrag...

Es hat sich viel verändert:

Seit wir Grünen in der Regierung sind.

Wir haben viel verändert.

Wir machen Umwelt-Politik und Politik für alle Menschen.

Aber wir leben in schweren Zeiten.

Deshalb müssen wir noch schneller voran-kommen.

Wir müssen Berlin schneller um-bauen.

Berlin hat alles:

Damit alle gleich gut hier leben können.

Damit Firmen erfolgreich sein können.

Damit Berlin umwelt-freundlicher wird.

Berlin kann in dieser schweren Zeit stärker werden.

Wenn sich Berlin jetzt dafür entscheidet:

Dann können wir gemeinsam das Klima schützen.

Dann können wir die **Verkehrs-Wende** schaffen.

Dann können wir die Stadt-Teile stärken.

Dann bleiben Wohnungen bezahlbar.

Dann arbeiten Firmen moderner und umwelt-freundlicher.

Dann entstehen Arbeits-Plätze.

Dann gibt es Kitas und Schulen.

Dann kann Berlin ein Ort für die Wissenschaft sein.

Dann bleibt Berlin eine freie und offene Gesellschaft.

Dann schützen wir die **Demokratie**.

Das bedeutet:

Alle Menschen können mit-reden und mit-bestimmen.

...und arbeiten zusammen für die Zukunft.

In Berlin muss man politisch zusammen-arbeiten.

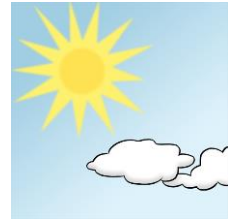
Damit man diese Stadt gut führen kann.

Allein schaffen wir unsere Pläne nicht.

Gemeinsam machen wir Berlin fit für die Zukunft.

Dafür arbeiten wir mit allen, die Berlin lieben.

Dabei ist es egal:



- Woher man kommt.
- Wen man liebt.
- Welche Sprache man spricht.
- Wieviel Geld man hat.

In Berlin leben viele verschiedene Menschen.

Hier können verrückte Ideen zu guten Lösungen werden.

Dafür braucht Berlin eine neue Führungs-Kraft.

Es ist Zeit für Grün.